

REGI Die Neue



über 20 Jahre
WILD Malerei AG
Inhaber: Marcel Wild
Fugenlose Wand- und Bodenbeläge
8372 Wiezikon b. Sirmach • T 071 966 56 73 • F 071 966 56 81
9500 Wül SG • maler-wild.ch

carwash
7 Tage/Woche
Ab Fr. 10.-
GRÜNAU GARAGE
B. LEU AG
Flurstrasse 8, 8370 Sirmach | gruenau-garage.ch | 071 966 17 44

VIELEN DANK FÜR IHRE STIMME
STEFAN MÜHLEMANN
PRISKA PETER
wieder in den Grossen Rat
LISTE 3
SVP
SIRMACH

Zu kaufen gesucht
Bauland
(auch mit Abbruchobjekt)
schnelle Kaufabwicklung,
unkompliziert + transparent
Vetter AG, 9506 Lommis
Urs Vetter, 079 420 20 62
urs.vetter@vetter.ch

gartenbau kämpf
Selbstbedienungsläden
im Zentrum von
St. Margarethen
Enrico Kämpf, 071 960 03 40, www.gartenbau-kaempf.ch

Kinder entdecken die Welt der Zeitungsproduktion bei der REGI Die Neue

Ein besonderer Tag für zwölf neugierige Kinder aus dem Ferien(s)pass Aadorf. Sie durften einen Blick hinter die Kulissen unserer Lokalzeitung werfen und die spannende Welt der Zeitungsproduktion hautnah erleben.

Aadorf/Sirmach – Gestern Donnerstagsmorgen trafen die zwölf Jungs und Mädels, gemeinsam mit ihren zwei Betreuerinnen vom Ferien(s)pass Aadorf, in den Lokalitäten der REGI Die Neue ein. Nach einer herzlichen Begrüssung informierte Verlagsleiter Patrick Bitzer die neugierigen Kinder über die Arbeit in der Redaktion und im Verlag. Direkt im Anschluss ging es weiter in die Produktionshalle der Faidruck AG, dem Druckpartner unserer Lokalzeitung. Fasziniert schaute die Gruppe zu, wie bereits die ersten Seiten der heutigen Ausgabe produziert wurden.

Kinder wirken aktiv mit

Doch damit nicht genug. Die Kinder erhielten anschliessend die Möglichkeit, aktiv an der Erstellung der aktuellen Ausgabe mitzuwirken. Im Sitzungszimmer, welches temporär



Die Besichtigung der Zeitungsproduktion bot den Kindern vom Ferien(s)pass einen spannenden Einblick.

Der verdiente Lohn

Zuerst die Arbeit, dann das Vergnügen. Dies besagt ein altbekanntes Sprichwort. Getreu diesem Motto durfte die Kinderschar nach getaner

Luana (11) & Eva (10), Guntershausen & Wittenwil:
Mir grüssed üsi Mami, Papi, Oma und Opa

Arbeit eine verdiente Pause geniessen und tauschte sich beim gemeinsamen Znüni nochmals über die Erlebnisse in der Zeitungsproduktion aus. Im Rahmen eines finalen Abschlussquiz wurden die wichtigsten Facts rund um die REGI nochmals Revue passiert, bevor sich die Kids und ihre

Janina (15) & Leonie (10), Aadorf:
Uns hat es sehr gut gefallen, einen Blick in die Produktion zu erhalten und zu sehen, wie die Zeitung entsteht.

Begleiterinnen zufrieden und voller Eindrücke im Gepäck wieder auf den Heimweg machte.

Jonathan (11) & Linus (13), Aadorf:
Uns hat es gefallen, weil es spannend war. Wir grüssen unsere Freunde, Eltern und den SC Aadorf.

Der Ferien(s)pass ist ein Angebot der schulenaadorf und des Elternforum Aadorf. Die Kinder und Jugendlichen erhalten traditionell in den Frühjahrsferien die Gelegenheit, an verschiede-

Raffael (8) & Mattanja (9), Aadorf:
Unser Witz des Tages: Wer gewinnt im Casino? Das Casino selber!

Tina & Petra, Aadorf:
Wir grüssen das OK vom Ferienspass

Joela (9) & Lia (10), Aadorf:
Wir sind gekommen, weil es uns Wunder machte, wie man eine Zeitung produziert. Wir können es für nächstes Jahr allen empfehlen.

in eine voll besetzte Redaktion umgewandelt wurde, erstellten die Kids einzeln ihre persönlichen Kurzbeiträge. Selbstverständlich möchten wir Ihnen, geschätzte Leserinnen und Leser, diese nicht vorenthalten und präsentieren die Kurzbeiträge im Rahmen des heutigen Frontartikels.

Julia (13) & Joelle (13), Aadorf:
Wir grüssen den Kater Rémy und die Meerschweinchen Foxli, Fungí, Mini-Lilli und Lula

Die Beiträge einmal auf Blatt gebracht, mussten diese nun schnellstmöglich von der Redaktion weiterverarbeitet und an die Druckvorstufe geliefert werden, damit die heutige Frontseite finalisiert werden konnte. Währenddessen schauten die Kinder unserer Grafikerin bei der Arbeit über die Schultern und durften so erfahren, wie die REGI grafisch gestaltet und aufbereitet wird. Insbesondere die Bildbearbeitung weckte das Interesse der Kids. Wer weiss, vielleicht entpuppt sich das eine oder andere Nachwuchstalent als zukünftige/r Mitarbeiter/in der REGI?!



Eine ganze Schar fleissiger Helferinnen und Helfer für die heutige Ausgabe. Der Ferien(s)pass Aadorf zu Gast bei der REGI.

WITZ DES TAGES



Die kleine Anna geht den Weg durch die Allee. Plötzlich hört sie eine Stimme von oben: «Hallo, hallo». Anna schaut sich um, sieht aber niemanden. Wieder ertönt es von oben: «Hallo, hallo. Genau Dich meine ich. Ich sitze hier oben auf dem Baum». Anna schaut nach oben und entdeckt immer noch nichts. Fragt die Stimme oben im Baum: «Hast Du vielleicht eine weinende Frau mit einem Vogelkäfig gesehen? Ich bin nämlich ihr Papagei!»

Blutspenden in Dussnang

Dussnang – Bis heute ist es nicht gelungen, künstliches Blut herzustellen. Bei Unfällen, zur Behandlung von Krebspatienten oder auch bei Operationen braucht es Blut. Ohne Blutspender ist eine gute medizinische Versorgung nicht möglich.

Am Donnerstag, 18. April können Sie in der Hörnlhalle in Oberwangen von 17.30 bis 20 Uhr ihr Blut spenden und damit Leben retten! Auch Erstspendende sind herzlich willkommen. Spendezeit ist für Erstspendende nur bis 19.30 Uhr. Bitte nehmen sie einen Personalausweis mit.

Kommen auch Sie

Es ist wichtig, vor der Blutspende etwas Leichtes zu essen und genügend Flüssigkeit zu sich zu nehmen. Bitte bleiben Sie geduldig. Die Blutspende benötigt aufgrund der aktuellen Lage etwas mehr Zeit.

Die eigentliche Vollblutspende dauert nur ungefähr zehn Minuten. Für die Spende sollte allerdings mit rund 60 Minuten gerechnet werden, da das Erfassen der Personalien, das Gespräch mit einer medizinischen Fachperson, eine halbstündige Ruhepause und ein anschließendes Imbiss einkalkuliert werden sollte.

Der Samariterverein Dussnang-Oberwangen heisst alle Spendenden willkommen und bedankt sich herzlich bei ihnen.

Vreni Isenegger ■

IMPRESSUM
REGI Die Neue

Genossenschaft REGI Die Neue
Kettstrasse 40, 8370 Sirnach
Tel. 071 969 55 44, info@regidieneue.ch

Verlag/Redaktion

redaktion@regidieneue.ch
Patrick Bitzer (pb)
Geschäftsführer/Verlagsleiter
Peter Mesmer (mes) Chefredaktor
Brigitte Kunz-Kägi (bkk), Redaktorin

Erscheinungsweise

Jeden Dienstag und Freitag

Redaktions- und Inseratschluss

Dienstagsausgabe: Sonntag, 19 Uhr
Freitagsausgabe: Mittwoch, 19 Uhr

Jahresabos

Genossenschafter: CHF 140.–
Ohne Anteilschein: CHF 160.–

Inserate/Todesanzeigen

inserate@regidieneue.ch

Fabian Eberli,
Kundenberater
Sachbearbeiter

Produktion

Fairdruck AG
Kettstrasse 40
8370 Sirnach



Gemeinsam vielfältig mit der Kulturbühne 2024

Kulturschaffende bieten während zehn Tagen einen bunten Strauss an Veranstaltungen und Aktionen für Kulturinteressierte und solche, die es noch werden wollen. Vom 26. April bis 5. Mai tauchen wir ein in die wunderbare Welt der Kultur.

Region – Bald ist es so weit! Die dritte Ausgabe der Kulturbühne startet. Nach der grossen Teilnahme trotz Covid und dem positiven Echo nach der letzten Durchführung wurde sogleich mit der Planung für eine dritte Ausgabe gestartet. Über 700 Kulturschaffende aus der Region präsentieren im Rahmen der Kulturbühne 2024 Theater, Konzerte, Kunstausstellungen, Tanzaufführungen und vieles mehr. Das umfangreiche Programm widerspiegelt ganz nach dem Motto «Gemeinsam vielfältig» die bunte, abwechslungsreiche und lebhaftige ThurKultur-Region. Von Geschichten über Piraten und Prinzessinnen über musikalischen Genuss in allen Genres bis zum Atelierbesuch bei Künstlerinnen und Künstlern ist für jeden Geschmack etwas dabei. Während zehn Tagen soll das regionale Kulturschaffen im Rampenlicht stehen. Die Kulturbühne 2024 ist eine wunderbare Möglichkeit, sich auf eine kulturelle Entdeckungsreise zu begeben und unbekannte Orte, neue Kunstformen und interessante



Das Organisationskomitee der Kulturbühne 2024.

Künstlerinnen und Künstler kennenlernen und zu erleben.

Über 60 Kulturschaffende

Für das Organisationskomitee war die Planung der Kulturbühne 2024 eine spannende Aufgabe. Den Kontakt zu möglichst allen Kunst- und Kulturschaffenden aus den 22 ThurKultur-Gemeinden zu suchen und zu pflegen, war

zwar eine Herausforderung und erforderte viel Geduld. Gleichzeitig bereitete der Austausch aber auch viel Freude, wie Projektleiter Pascal Mettler verriet. Das Organisationskomitee suchte gezielt auch nach neuen Personen und Veranstaltenden, um auch ihnen eine Bühne anzubieten. So haben sich über 60 Kulturschaffende fürs Mitmachen an der Kulturbühne angemeldet. Die

Kulturbühne will auch als Netzwerk funktionieren, um gemeinsame Veranstaltungen zu ermöglichen und zu fördern. Für die Kulturbühne 2024 haben alle ThurKultur-Mitglieder zusammengespannt. Jede Gemeinde hat ein individuelles Puzzleteil gestaltet. Alle Einzelteile werden anlässlich der Eröffnung am 26. April zu einem Ganzen zusammengesetzt. Bestaunen kann man das Werk danach in der KIKeriKI-Ausstellung in Kirchberg. Zudem wird es dieses Mal auch einen kleinen «Live-Stream Promotionsfilm» geben, der diese bunten Kulturbühne-Tage wunderbar zusammenfassen wird. Das Programmheft bietet einen Überblick über alle Veranstaltungen im Rahmen der Kulturbühne 2024. Es kann im Info-Center der Stadt Wil an der Marktgasse 62 oder bei der Geschäftsstelle ThurKultur, Säntisstrasse 2a, gratis bezogen werden. Ausserdem sind alle Veranstaltungen auch auf der Webseite kulturbuehne2024.ch aufgeführt.

Manuela Schöb ■

Sandrine Nikolic-Fuss ist gewählt

Das Los hat bei den Grossratswahlen entschieden. Sandrine Nikolic-Fuss zieht in den Grossrat ein. Monika Böhi hatte das Nachsehen, obwohl beide gleich viele Stimmen erlangten.

Bezirk Münchwilen – Bei den Grossratswahlen am Sonntag hat die Sozialdemokratische Partei (SP) im Bezirk Münchwilen mit der Liste 5 zwei Sitze errungen. Auf dem zweiten Platz haben Sandrine Nikolic-Fuss, Bettwiesen, und Monika Böhi, Wilen, mit 1370 Stimmen die gleiche Stimmenzahl erlangt. Bei Stimmgleichheit von zwei Kandidierenden für einen einzigen zu besetzenden Sitz legt das Gesetz über

das Stimm- und Wahlrecht fest, dass die Betroffenen eine Verzichtserklärung abgeben können oder dass anschliessend ein Losentscheid erfolgt. Vorliegend hat das Los entschieden, dass die Wahl auf Sandrine Nikolic-Fuss fällt. Somit rückt Monika Böhi mit dem dritten Platz auf den ersten Ersatzplatz der Liste 5 (SP).

Kanton Thurgau ■

Die EVP dankt

Bezirk Münchwilen – Am Wahlsonntag wurde Kantonsrat Mathias Dietz für weitere vier Jahre in den Grossen Rat Thurgau gewählt. Für eine kleine Partei ist eine Wahl ins Kantonsparlament keine Selbstverständlichkeit. Umso mehr freut es die EVP, dass es gelungen ist, genügend Unterstützende für die Wahlkampagne zu gewinnen. Herzlichen Dank allen Wählerinnen und Wähler «für Mensch und Umwelt» mit Freude, Gottvertrauen und Engagement für unseren Kanton einsetzen.

EVP Bezirk Münchwilen ■

Aus dem Regierungsrat

Bichelsee-Balterswil – Der Regierungsrat hat das Gesuch der Politischen Gemeinde Bichelsee-Balterswil um Gewährung eines Beitrags an die periodische Wiederinstandstellung von 23 332 Metern Flur- und 16 396 Metern Waldstrassen genehmigt. Der Kantonsbeitrag an die Kosten der periodischen Wiederinstandstellung der Flurstrassen beträgt 157 491 Franken, der Bundes- und Kantonsbeitrag an die Kosten der periodischen Wiederinstandstellung der Waldstrassen beträgt insgesamt 221 346 Franken.

Kanton Thurgau ■

Wahlfeier SVP Bezirk Münchwilen

Es war das erwartet schwierige Unterfangen, die acht Sitze im Grossen Rat des Kantons Thurgau zu verteidigen respektive um einen Sitz zu erweitern, was nicht gelang.

Bezirk Münchwilen – Zum Schluss resultierte mit Proporzpech sogar ein Sitzverlust mit insgesamt minus 1.2 Prozent Wählerstimmen. Trotzdem begrüsst der Präsident Pascal Müller die zahlreich Anwesenden in guter Laune und danke allen Wahlhelfern, Plakatstellern und Helfern im familiären Umfeld für die grosse Unterstützung. Der vielerorts engagiert geführte Wahlkampf war lang und zeigte auf, wie wichtig es ist, öffentlich präsent zu sein und sich auch ohne Wahlkampf für das Gemeinwohl in irgendeiner Form

einzusetzen. Die frisch wieder- und neugewählten Kantonsrätinnen und Kantonsräte freuen sich auf die kommenden Aufgaben in den nächsten vier Jahren.

Weil nach den Wahlen vor den Wahlen ist, wird sich die SVP in den Ortsparteien bürgernah und regional den verschiedenen Herausforderungen stellen. Es sollen neue Kräfte die Freude am Politisieren gewinnen und sich zum Wohle unserer Gesellschaft einsetzen können.

Ueli Graf ■



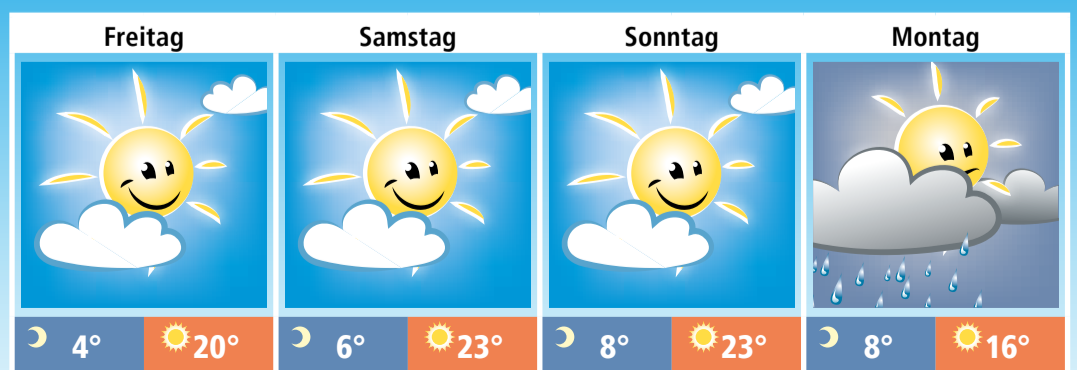
Die Kantonsräte der SVP: Ueli Graf, David Zimmermann, Stephanie Eberle, Stefan Mühlemann, Priska Peter, Daniel Amrhein und Raphael Stutz (von links).

Das Wetter
in der Region wird präsentiert von

gartenbau kämpf

Selbstbedienungsladeli im Zentrum von St. Margarethen

Enrico Kämpf, 071 960 03 40, www.gartenbau-kaempf.ch



Vom Betrüger zum grosszügigen Geber

Um die 500 Personen erlebten das Adonia-Musical Zachäus im Kultur- und Gemeindezentrum Aadorf.

Waren Sie schon mal von Korruption betroffen? Offene Korruption ist bei uns wohl kaum anzutreffen. Anderswo ist diese Praxis der Alltag der Menschen. So auch in Israel, zu der Zeit Jesus und der römischen Besatzung.

Aadorf – Die Bibel erzählt die Geschichte eines skrupellosen und erfolgreichen Zöllners, Zachäus. Zu dieser Geschichte hat Adonia ein Musical komponiert und im Rahmen ihrer Tournee aufgeführt. Humorvoll, tief und berührend erzählten und sangen 70 Jugendliche seine Geschichte.

Die Wende von Zachäus

Zachäus war als Zolleintreiber ein Gauner der cleveren Art. Er verlangte jeweils mehr Zollgebühren als er für die Römer eintreiben sollte. Die meisten Menschen mieden deswegen den persönlichen Kontakt zu ihm. Als nun Jesus nach Jerusalem kam, wollte er ausgerechnet bei Zachäus zum Essen vorbeikommen. Die einflussreichen Pharisäer verstanden Jesus nicht. Wie kann er nur zu einem Betrüger nach Hause gehen? Wie kann er ihm nur diese grosse Ehre erweisen? Sie konfrontierten Jesus damit. Doch er hatte eine andere Sichtweise. Der Evangelist



Voll Begeisterung führten die Adonia-Chöre das Musical auf.

Lukas schreibt darüber: «Jesus kam, um die Verlorenen zu suchen und zu retten.» Jesus sah die Not von Zachäus als Geächteter und seine Schuld als Betrüger. Durch die Begegnung und

Annahme von Jesus veränderte sich Zachäus' Herzhaltung. Er entschied sich, die Hälfte seines Besitzes den Armen zu verschenken und den Betroffenen das Vierfache zurückzugeben.

Verpflegung und Übernachtung für die Kinder

Diese Botschaft transportierte das Musical lebensnah, fröhlich und zeitgemäss. Die Besonderheit der

Adonia-Tournee liegt im ganzen Rahmenprogramm. An jedem Ort ist eine lokale Kirche involviert. In Aadorf organisierten die evangelische, die katholische und die Viva Kirche den Anlass gemeinsam. Sie stellten zusammen mit vielen ehrenamtlichen Helfern die Verpflegung und die Übernachtungen bei den Gastfamilien sicher. Jede Nacht verbringen die Jugendlichen bei einer anderen Familie. Dadurch begegnen sich die verschiedenen Generationen und neue Kontakte entstehen. Die positiven Rückmeldungen zeigen, wie gut dieses Konzept ankommt. Am Freitag reiste der Chor weiter zu seinen nächsten Veranstaltungsorten in Steinach und Berg. Schweizweit treten bis im Mai 20 Adoniaschöre in 80 Ortschaften mit dem Zachäus-Musical auf und erreichen zirka 30 000 Besucher. Ein Besuch lohnt sich auf alle Fälle.

Matthias Odermatt ■

Lichtdurchflutete Erstkommunionfeier in Aadorf

Eine gefüllte Kirche, die Erstkommunikanten feierten einen schönen Gottesdienst, der in Erinnerung bleiben wird. Bei besten Wetterbedingungen wurde das Fest sogar noch strahlender.

Aadorf – Vierzehn Kinderaugen strahlten wohl schon am schönen Sonntagmorgen beim Aufstehen. Sie haben sich auf ihre Erstkommunion seit letztem August im Unterricht mit den Katechetinnen vorbereitet. Mit den Klängen der Musikgesellschaft Aadorf zogen sie vom Schulhaus zur Kirche, wo sie dann paarweise mit den Ministranten und dem Priester in die volle Kirche schritten. Fröhlich begrüsst sie mit einem frischen Lied ihre eingeladenen Gäste und die Gottesdienstbesucher. Die folgende Begrüssung und die Lesung durften je drei Kinder halten. Während der Feier verfolgten sie den Gottesdienst vorne im Chor an bevorzugter Lage.

«Wir sind das Licht der Welt»

Bei seiner Predigt wandte sich Pfarrer Daniel Bachmann zuerst an die jungen Christen, die aufmerksam seinen Worten lauschten. Er wählte zum Motto «Ich bin das Licht der Welt» eine Geschichte von zwei Brüdern, die eine Aufgabe ihres Vaters erfüllen sollten. Derjenige, der einen grossen Raum mir Kerzen und Lampen füllte, damit

der Raum bis in die letzte Ritze voller Licht war, ging als Gewinner der Aufgabe hervor. Bei den Fürbitten von sechs Kommunionkindern, unterstützt durch vier Verwandte mit anderssprachigem Hintergrund, tönnten deshalb auch die Antworten in verschiedenen Sprachen.

Zu ihrer ersten heiligen Kommunion stellten sich danach die Kinder erwartungsfroh im Gang zwischen den Bänken in einer Zweierreihe auf. Am Schluss der Liturgie nahmen die Kinder ihre gesegneten Kerzen und Andenken in Empfang. Letztere wurden

vorher von ihnen selbst gezeichnet und Familienangehörige setzten sie dann unter Anleitung in Emailtechnik zum einzigartigen Andenken um. Dann stellte sich der kleine Chor wieder auf, um das passende Lied «Wir sind das Licht der Welt» vorzutragen,

begleitet von Sofia Goshadze am kleinen Örgel und Claudia Wick an der Gitarre. Besonders der Refrain war ein Genuss für die Zuhörenden, da er einige Dezibel lauter tönnte.

Nach dem Gottesdienst wurden die Erstkommunikantinnen und -kanten von der Musikgesellschaft bei einer kleinen Prozession mit schmissiger Musik begleitet. Auf dem Kirchplatz stand der Apéro bereit und die Kinder verteilten ihre selbstgebackenen und gesegneten Brötchen, untermalt von eingängigen Melodien der Musikanten. Schön war es zu sehen, wie viele Gruppen und Familien den Platz bevölkerten. Schön wäre es auch, einige davon öfters hier zu treffen, was auch der Wunsch von Pfarrer Bachmann an die Gottesdienst-Besucher war. Auf jeden Fall ging dann für die Kinder mit Familien und den geladenen Gästen ein wunderschöner, sonniger Festtag eigens für sie bei sicherlich feinem Essen weiter.



14 Kinder feierten ihre erste heilige Kommunion.

Gertrud Ullrich ■



Bilder: Nicole Keller, Wallenwil

Fleissige Bienen an den Schwarzdornblüten

Wallenwil – Der Schwarzdorn lässt sich im Frühling an ihren weissen Blüten erkennen. Noch bevor das Laub austreibt, erscheinen die Blüten und hüllen den dichten Strauch in ein weisses Blütenmeer. Ein leichter Mandelduft weht durch den frühlingfrischen Garten. Für zahlreiche Insekten sind diese Blüten eine wertvolle Nektarquelle. Unsere Leserin Nicole Keller aus Wallenwil hat fleissige Bienen an einem Schwarzdornstrauch

beobachtet und für uns bildlich festgehalten. Gerade in dieser Jahreszeit sind die fleissigen Bienen öfters an den Schwarzdornsträuchern zu beobachten. Wer sich Zeit nimmt, den Bienen zuzusehen, wird nicht erstaunt sein, warum sie als fleissige Bienen bezeichnet werden. Herzlichen Dank für die imposanten Bilder.

Brigitte Kunz-Kägi ■

Irene Bürgi hat genau geschätzt

Anlässlich der Frühlings-Ausstellung bei Velo Peter GmbH in Sirmach fand auch ein Schätzwettbewerb statt. Die Gewinnerin hat als einzige die richtige Anzahl geschätzt.

Sirmach – Das Wetter lud nicht gerade ein, um Fahrrad zu fahren. Trotzdem kamen viele Besucherinnen und Besucher zu Velo Peter GmbH in Sirmach, um sich über die neusten Modelle zu informieren und eine Probefahrt zu absolvieren. Vor allem das E-Bike Haibike Trekking 10, welches zu einem Spezialpreis angeboten wurde, fand grosses Interesse. Aber auch andere Fahrräder, vom Kindervelo, Rennrad bis hin zum Gravel-Bike oder E-Bike konnten zu teils reduzierten Preisen oder mit Ausstellungs-Rabatt erworben werden. Nach dem Stöbern im und vor dem

Geschäft lud die Festwirtschaft die Besucherinnen und Besucher zu einem warmen Getränk und einen Hot Dog oder einem Stück Kuchen ein. In einem Glas waren Schrauben und Muttern zu sehen. 381 Personen beteiligten sich am Schätz-Wettbewerb und hofften auf den Hauptpreis, ein Mountainbike. Irene Bürgi schätzte die richtige Anzahl, es waren deren 243 Schrauben und Muttern im Glas. Stolz durfte die Gewinnerin kürzlich ein Merida-Mountainbike aus den Händen von Nico Peter in Empfang nehmen.

Brigitte Kunz-Kägi



Nico Peter überreicht der glücklichen Gewinnerin Irene Bürgi das gewonnene Merida-Mountainbike.

Die Thurgauer Schützen laden ein

Mit der Einladung zum Tag der offenen Schützenhäuser und 200 Jahre Schweizer Schiesssportverband wollen die Thurgauer Schützinnen und Schützen die Bevölkerung aufmerksam machen und zum Mitmachen einladen.

Region – Auch 2023 kehrte die Spitzenschützin Sarina Hitz mit mehreren Medaillen von internationalen und Schweizer Meisterschaften zurück. Sie erreichte bei der Thurgauer Sportlerwahl den dritten Rang.

Tag der offenen Schützenhäuser

Je nach Sportgerät sind für ein gutes Resultat Konzentration, mentale Stärke, eine ruhige Hand und Kraft gefordert. Wenn dann noch gezieltes Training und das Glück zusammenspielen, gelingen oft auch Spitzenresultate. Der Weg zu regelmässigen Spitzenresultaten ist lang. Mit einem kleinen Schritt, dem über die Schwelle des Schützenhauses in Ihrer Gemeinde oder Ihrer Region, können Sie die Faszination Schiesssport live erleben und selbst einmal unter fachkundiger Anleitung ein Gewehr oder eine Pistole als Sportgerät benutzen.

Zum Auftakt werden in der ganzen Schweiz Tage der offenen Schützenhäuser durchgeführt. Im Thurgau nehmen wiederum verschiedene Vereine am 13. und/oder 20. April teil. Die teilnehmenden Vereine finden Sie unter: **Tag der offenen Schützenhäuser 2024 - 200 Jahre SSV (ssv200.ch)**. Lassen Sie sich inspirieren von dieser traditionsreichen, aber doch so modernen Sportart.

Eidgenössische Feldschiesse (EFS)

Die durchführenden Vereine hoffen darauf, dass sie die Bevölkerung am Tag der offenen Schützenhäuser animieren können, am Feldschiesse, dem grössten Schützenfest der Welt, teilzunehmen. Dieses findet vom Freitag, 24. bis am Sonntag, 26. Mai statt. Jede Frau und jeder Mann, inklusive die Jugendlichen, sind eingeladen, sich am Feldschiesse mit Gleichgesinnten zu messen. Vielleicht ergibt sich sogar ein familieninterner Wettkampf. Mit der Mosterei Möhl AG konnte ein grosszügiger Sponsor gefunden werden, welcher es dem Thurgauer Schützenverband ermöglicht, den durch das

Los ermittelten Vereinen Gutscheine abzugeben, welche zum Besuch der Mosterei Möhl AG mit Apéro, Besichtigung und einem kleinen Imbiss berechtigen. Für das Feldschiesse gilt die olympische Disziplin: Mitmachen kommt vor dem Rang. Interessierte können sich beim Verein in der Gemeinde für ein vorgängiges Training melden.

200 Jahre Schweizer Schiesssportverband SSV

Unser Schweizer Schiesssportverband feiert sein 200 Jahr-Jubiläum vom 16. bis 18. August in Aarau.

Werner Künzler



Machen Sie mit und beteiligen Sie sich an den diversen Anlässen der Thurgauer Schützen.

Freie Lehrstellen in der Region – Sommer 2024



Boden-Parkettleger/in EFZ

3 Jahre

Sommer 2024

Senn Parkett AG
Roman Koller
Telefon 071 977 14 25
info@senn-parkett.ch



**Gebäudetechnikplaner
Heizung EFZ
Lüftungsanlagenbauer EFZ/EBA**

4 Jahre

3/2 Jahre

Sommer 2024

Steger AG
Gerhard Weinappl
Wiesentalstrasse 34
8355 Aadorf
Telefon 052 368 81 81
www.steger.ag

Wo die «Faszination Technik» Menschen verbindet

30 Jahre Egli



Lehrstelle als Baumaschinenmechaniker:in EFZ 2024/2025



Lehrstelle als Produktionsmechaniker:in EFZ 2024/25



Gebrüder Egli Maschinen AG 9512 Rossrüti/Wil SG

gebr-egli.ch/jobs

Tel. +41 (0)71 913 85 71





ESCHLIKER NACHRICHTEN

Offizielles Publikationsorgan der Gemeinde Eschlikon



AUS DER SICHT DES GEMEINDEPRÄSIDENTEN

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner
Die Tage werden wieder länger (die Uhren wurden dazu ja umgestellt) und auch wärmer. Man begegnet sich wieder vermehrt draussen auf der Strasse, im Garten, im Wald. Mir bedeuten die Begegnungen mit Ihnen sehr viel. Den Austausch «über Gott und die Welt» empfinde ich als wichtig und inspirierend, werden doch auch vielfach wertvolle Hinweise an mich herangetragen, was in unserer Gemeinde gut läuft oder auch nicht. Scheuen Sie sich bitte auch sonst nicht, mit mir oder der Gemeindeverwaltung in Kontakt zu treten, indem Sie uns telefonieren, vorbeikommen oder uns ein Mail schreiben. Oder nehmen Sie an einem der diversen Anlässe teil, welche die Gemeinde jeweils anbietet: Wie wäre es mit dem Gemeinderats-Kafi (der nächste findet am 2. November im Restaurant Post statt)? Als im 2023 neupensionierte Einwohnerin/Einwohner wurden Sie an den Neupensioniertenanlass eingeladen und für die Neuzuzüger in unserer Gemeinde wird demnächst wieder der gleichnamige Anlass organisiert. Es wäre schön, Sie an einem dieser Anlässe zu treffen, Sie kennenzulernen, beziehungsweise wiederzusehen. Oder sind Sie vielleicht schon über 60 Jahre alt? Dann wäre vielleicht die Teilnahme an einem der zahlreichen Anlässe im Rahmen der «Agenda 60+» etwas für Sie. Unsere Vereine im Dorf bieten über das Jahr auch immer Gelegenheiten, sich an einem Anlass zu treffen oder seine Freizeit im Kreise anderer zu verbringen. Es ist nicht allen gegeben, sich «unter das Volk zu mischen». Das gilt es zu akzeptieren. Dennoch finde ich es äusserst wichtig, dass unsere Gemeinde lebt, indem wir uns begegnen können und dürfen. Ich wünsche Ihnen viele tolle Begegnungen untereinander in unserer Gemeinde sowie einen schönen Frühling!



Bernhard Braun
Gemeindepäsident

Endspurt meiner Ausbildung zum Kaufmann EFZ

Interview mit Ramon Beutler, Lernender im 3. Lehrjahr

Liebe Leserschaft

Mein Name ist Ramon Beutler, ich bin 18 Jahre alt und habe meine Lehre zum Kaufmann öffentliche Verwaltung am 1. August 2021 begonnen. In meiner Freizeit spiele ich Fussball im Verein und unternehme gerne Ausflüge mit meinem Motorrad.

Wieso hast du dich für eine KV-Lehre entschieden?

Für mich war bereits früh klar, dass ich einen Beruf erlernen möchte, welcher Arbeiten am PC beinhaltet und viel Abwechslung bietet. Auch war es mir wichtig, Kundenkontakt zu haben. Genau diese Kriterien erfüllt eine KV-Lehre, weshalb ich KV-Schnupperlehren in verschiedenen Branchen absolviert habe. Am besten gefiel mir jedoch die Ausbildung auf einer Gemeindeverwaltung, weil die Abteilungen am unterschiedlichsten sind und das Team nicht zu gross ist, wie es zum Beispiel bei der Kantonalen Verwaltung wäre. So ist kein Tag wie ein anderer.

Welche Bereiche konntest und darfst du noch im 3. Lehrjahr kennenlernen?

Zu Beginn des 3. Lehrjahrs im August 2023 startete ich meine Ausbildung auf der Finanzverwaltung für sechs Monate. Im Februar 2024 wechselte ich in die Abteilung Kanzlei für den Rest meiner Lehrzeit. Die Zeit auf der Kanzlei teile

ich jedoch mit meiner Ausbildung bei der Abteilung Bau und Umwelt, welche ich aus dem zweiten Lehrjahr nachhole.

Was macht dir an deiner Arbeit am meisten Spass und warum?

An meiner Arbeit schätze ich am meisten, dass viele Abläufe gleich sind und doch jeder Fall verschieden ist. So bringt man schnell Routine in seine Arbeit aber es wird einem nie langweilig. Der Kundenkontakt trägt dabei sehr viel zur Abwechslung bei.

Bald ist deine Lehrzeit auch schon vorbei, welche Erfahrungen darfst du während deiner Lehrzeit auf der Gemeindeverwaltung Eschlikon sammeln?

Während meiner Lehrzeit lernte ich nicht nur viel in meinem Berufsleben, sondern auch viel für mein Privatleben. Zum Beispiel habe ich viel über Steuererklärungen gelernt oder auch was zu tun ist bei einem Wegzug aus der Gemeinde. Durch den Schwerpunkt Wirtschaft in der Schule weiss ich nun auch viel über grundlegende Abläufe in Firmen oder Marketingstrategien, welche man in der Sekundarschule nicht lernte.

Bald stehen die Lehrabschlussprüfungen bevor, bist du schon fleissig am Lernen und wie geht es dir dabei?

Ich habe bereits vor einigen Wochen begonnen zu lernen. Es ist jedoch sehr viel Stoff, welchen ich nebst den aktuellen Prüfungen lernen muss. Durch die diversen Repetitionen, welche einige Lehrer während ihren Lektionen einplanen, wird das Lernen zu Hause deutlich erleichtert.

Weisst du schon, wie es für dich nach der KV-Lehre weitergeht? Wie siehst du deinen Weg in der Zukunft?

Nach meiner Lehre werde ich auf der Finanzverwaltung die Ferienvertretung für die Leiterin sein. Nach der Vertretung

werde ich die Rekrutenschule absolvieren und anschliessend ist es mein Ziel, etwas zu studieren.

Welche Tipps möchtest du zukünftigen Lernenden mitgeben?

Es ist wichtig, dass man stets höflich gegenüber Mitarbeitenden und Kundenschaft ist und vor allem Interesse an neuen Aufgaben zeigt. Denn schlussendlich geht es in der Lehrzeit darum, dass Lernende möglichst viel lernen und nicht deren Ausbilder. Die Chance, so viel zu lernen, gibt es im späteren Berufsleben so schnell nicht wieder.



Ramon Beutler, Lernender im 3. Lehrjahr

AUS DEM GEMEINDERAT

Schlusslesung Jahresrechnung 2023

An seiner Sitzung vom 7. März hat der Gemeinderat die 2. Lesung der Jahresrechnung durchgeführt. Er hat vom erfreulichen Abschlussergebnis Kenntnis genommen und die Gewinnverwendung festgelegt. Die detaillierten Angaben entnehmen Sie bitte der Botschaft zur Rechnung, beziehungsweise dem entsprechenden Artikel in den Eschliker Nachrichten vom Mai 2024.

Traktanden Gemeindeversammlung

Der Gemeinderat hat die Traktandenliste für die Gemeindeversammlung vom 26. Juni festgelegt, welche in der Botschaft ersichtlich sein wird.

Personelle Aufstockungen

Um die laufenden Aufgaben in der fa-

milienergänzenden Tagesbetreuung (feB), beziehungsweise eine krankheitsbedingte Abwesenheit bewältigen zu können, hat der Gemeinderat entsprechenden Stellenaufstockungen für das laufende Jahr zugestimmt. Ebenso wurde bei den Sozialen Diensten Süd, in Absprache mit den beteiligten Gemeinden Fischingen und Bichelsee-Balterswil, eine Aufstockung um 30 Prozent zur Sicherstellung der Fallbearbeitung und Betreuung im Asylwesen gewährt.

Durchführung Dorfanlässe

Die Gemeinde Eschlikon organisiert während des Jahres diverse Anlässe. Der Gemeinderat hat sich mit der Frage auseinandergesetzt, welche Anlässe noch durchgeführt werden sollen

und in welcher Form. Diverse Anlässe «sind in die Jahre gekommen» und verlangen nach einer «Auffrischung» oder sollen nicht mehr angeboten werden.

Wohnraum für Asylsuchende

In Zusammenhang mit dem bevorstehenden Abbruch der Liegenschaft an der Schulstrasse (hier sind einige ukrainische Schutzsuchende wohnhaft), hat sich der Gemeinderat Gedanken nach einer neuen Unterkunft machen müssen. Zurzeit laufen entsprechende Abklärungen betreffend einer möglichen Liegenschaft.

Ausschreibung ICT-Erneuerung

Wie im Budget 2024 bereits orientiert wurde, wird die ICT (Informations- und Kommunikationstechnologie) der Ge-

meindeverwaltung erneuert. Dazu wurde ein Pflichtenheft erarbeitet und entsprechende Ausschreibungsunterlagen erstellt, welche der Gemeinderat zur öffentlichen Ausschreibung freigegeben hat.

Sanierung Fussballplatz

Der Gemeinderat hat mit Freude zur Kenntnis genommen, dass gegen das Sanierungsprojekt Fussballplatz keine Einsprachen eingegangen sind. Somit ist die planmässige Umsetzung des Projekts möglich. Erfreut zeigte sich der Gemeinderat auch darüber, dass aus dem Sportfonds des Kantons Thurgau für das Projekt 100 000, statt der budgetierten 70 000 Franken zugesichert wurden.

ebh
bingesser huber elektro ag
Glasfaser Starkstrom
Schwachstrom Solarstrom
8360 Eschlikon

„Energie-Fenster – Gewinn dank Technik.“
Domenic Schneider, Thurgauer eidg. Kranzschwinger
Ein starkes Stück Thurgau

Gautschi Qualitätsfenster seit 1910
- energiesparend
in allen Grössen und Formen
in Holz, Holzmetall und Kunststoff.
Besuchen Sie unseren Showroom

GAUTSCHI
FENSTERBAU
Gautschi Fensterbau AG | 8360 Eschlikon
071 973 75 40 | www.fenstergautschi.ch

Sportbrillen mit Anpassung an wechselnde Lichtverhältnisse innerhalb von 0,1 Sekunden.

optik-sichtwerk.ch
071 966 11 74
in Sirnach
Optik Sichtwerk

Erfolgreiche Suchaktion Wiesel gesucht und in Eschlikon gefunden!



Der WWF suchte mit Hilfe der Bevölkerung die letzten verbleibenden Wiesel in der Ostschweiz. Die Suchaktion war ein Erfolg, über 900 Meldungen sind eingegangen.

Im letzten Jahr gingen über 900 Meldungen über Wieselsichtungen auf der Plattform wildenachbarn.ch ein. Auch die Bewohner und Bewohnerinnen von Eschlikon machten mit. Einmal wurde ein Hermelin oder Mauswiesel auf dem Gemeindegebiet entdeckt. Die Meldungen helfen besser zu verstehen, wo die kleinen Raubtiere noch beheimatet sind. Denn obschon es noch Hermelin und Mauswiesel zu finden gibt, nehmen ihre Bestände schweizweit ab. Und das zum Leidwesen der Landwirtschaft - denn Wie-

sel sind die natürlichen Feinde von Wühlmäusen und halten diese in Schach.

Flächen für Fördermassnahmen gesucht
Gemeinsam mit Freiwilligen setzt der WWF jetzt Fördermassnahmen im Feld um. In der ganzen Ostschweiz suchen wir Landwirtinnen/Landwirte oder Privatpersonen, die am Siedlungsrand leben und etwas für unsere Wiesel tun möchten. Mit Heckenpflanzungen, Trockenmauern sowie Stein- und Asthaufen schafft der WWF wertvollen Lebensraum für Mauswiesel und Hermelin. Haben Sie eine Fläche, auf der Massnahmen für die kleinen Raubtiere umgesetzt werden können? Dann melden Sie sich unverbindlich bei: Mila Yong, Telefon 071 221 72 30, Mail: mila.yong@wwf.ch.



Wiesel ernähren sich von Mäusen und sind wertvolle Mitarbeiter in der Landwirtschaft.

Muss das sein? Blinde Zerstörungswut und Littering

Leider bleibt auch unsere Gemeinde nicht verschont vor Vandalismus, indem unnötigerweise öffentliches Eigentum beschädigt oder zerstört wird. Was treibt gewisse Zeitgenossen an, solches zu tun? Wieso ist es nicht möglich, öffentliches Eigentum einfach nur zu nutzen und nachher so zu hinterlassen, dass auch andere daran teilhaben können?

Die Mitarbeitenden des Werkhofes sind immer wieder damit beschäftigt, die entsprechenden Beschädigungen zu reparieren oder Abfälle in der Landschaft einzusammeln. Gerade für Abfälle sind in unserer Gemeinde grosszügig entsprechende Abfallerimer vorhanden und es ist doch durchaus zumutbar, ein paar

Schritte zu einem solchen zu laufen und diesen zu nutzen (natürlich ist es nicht verboten, Abfälle auch wieder nach Hause zu nehmen). Die Abfallbehälter sind auch dazu da, die Hundekotsäckli darin zu entsorgen.

Leider muss auch diesbezüglich festgestellt werden, dass die Hinterlassenschaften der Vierbeiner vielfach gar nicht aufgenommen oder die Hundekotsäckli irgendwo deponiert werden.

Alle Aufwände, ob Reparaturen oder Abfallentsorgung, gehen notabene zu Lasten der Steuerzahler. Schön, wenn diese Aufwände minimiert werden können oder ganz entfallen. Es ist nicht einfach, Verursacher/Verursacherinnen von Vandalismus und Verunreinigungen «auf frischer Tat zu ertappen» und diese allenfalls sogar zu Rede zu stellen. Gerade bei Letzterem wäre es jedoch sicher ein effektives Mittel.

Tragen wir öffentlichem Eigentum bitte Sorge und helfen mit, dass unsere Gemeinde sauber bleibt.

Herzlichen Dank!



Zerstörtes Gemeindebänkli – dafür braucht es mehr als ein Sackmesser.

HANDÄNDERUNGEN

- 29. Februar, Eschlikon, Grundstück Nr. S310, 2 1/2-Zimmer-Wohnung, Rosenstrasse 29, 551000 StWE; Veräusserer Miedzik Georg, Hittnau; Erwerber Mina Verwaltungs AG, Eschlikon.
- 11. März, Eschlikon, Grundstück Nr.495, 2925 m2, Land, Hofnerwis; Veräusserer Politische Gemeinde Eschlikon, Eschlikon; Erwerber Schmuckli Markus, Sirmach.
- 12. März, Eschlikon, Grundstück Nr. 386, 9006 m2, Land, Winkelwis, Fabrikgebäude, Wohnungen; Veräusserer Rutishauser Max, Eschlikon; Erwerber TARU INVEST AG, Eschlikon.
- 13. März, Eschlikon, Grundstück Nr. 1196, 5348 m2, Land, Fabrikstrasse 5, Produktionshalle, Büro; Veräusserer Mina Verwaltungs AG, Eschlikon; Erwerber CORA Immo GmbH, Münchwilen.

BAUBEWILLIGUNGEN

- Vetterli Markus und Susanne / Ersatz Ölheizung durch Sole-/Wasser-Wärmepumpe mit Erdsonde, auf Grundstück Nr. 3546, Tulpenstrasse 5, Eschlikon.
- CHRIS sports AG / Fassadenänderung (2. Projektänderung zu BG 2022-0053), auf Grundstück Nr. 392, Fabrikstrasse 10, Eschlikon.
- Hafner Peter und Irene / Ersatz der bestehenden Heizungsanlage durch eine Sole-Wasser Wärmepumpe, auf Grundstück Nr. 3561, Lindenstrasse 7, Wallenwil.
- Tobler Hans / Installation einer Luft/Wasser-Wärmepumpe, auf Grundstück Nr. 1092, Sonnenweg 9, Eschlikon.
- Engelhardt Carsten und Bettina / Photovoltaikanlage, auf Grundstück Nr. 1363, Oberdorfstrasse 14, Eschlikon.
- Kehl Beno und Seraina / PV-Anlage, auf Grundstück Nr. 3787, Balterswilerstrasse 7, Eschlikon.
- Wagner Sacha und Susanne / Ersatz der bestehenden Heizungsanlage durch eine Sole-Wasser Wärmepumpe, auf Grundstück Nr. 1199, Stationsstrasse 22, Eschlikon.
- Bossert Roland und Ruth / Ersatz der bestehenden Heizungsanlage durch eine Sole-Wasser Wärmepumpe, auf Grundstück Nr. 3372, Hanfackerstrasse 2, Eschlikon.

bibliothek.eschlikon

**Wilhelm Busch -
ein Abend ohne Max und Moritz
Literarisches Konzert**

**Freitag, 3. Mai 2024
19:30 Uhr**
Musik: Daniel Schneider
Texte / Schauspiel: Markus Keller

**2024
KULTURBÜHNE
GEMEINSAM VIELFÄLTIG**

«Wie wohl ist dem, der dann und wann
sich etwas Schönes dichten kann!»

Anmeldungen: bibliothek@eschlikon.ch
Ifangstrasse 24, 8360 Eschlikon
Eintritt CHF 10.- / beschränkte Platzzahl

www.bibliothek-eschlikon.info/Netbiblio

GEMEINDE ESCHLIKON

eschlikon
volksschulgemeinde

**Am Donnerstag, 25. April 2024 ist der Solarbutterfly zu Gast
auf dem Bächelackerareal der Sekundarschule in Eschlikon.**

Das grösste Solarfahrzeug der Welt!
Der Solarbutterfly – ein solarbetriebenes
Tiny House in Form eines riesigen
Schmetterlings – reist um die Welt
auf der Suche nach 1'000 Lösungen
gegen den Klimawandel und kommt
demnächst nach: **Eschlikon**

www.solarbutterfly.org

DER SOLARBETRIEBENE WOHNWAGEN AUF WELTREISE

Besuchen Sie den Solarbutterfly:
10.15 Uhr Vortrag Louis Palmer
11.00 Uhr Besichtigung

Energiestadt Eschlikon
Gemeinde Eschlikon

GEMEINDE ESCHLIKON

Hundekotbeutel

Neu gibt es einen Kasten für Hundekotbeutel auf dem Briefkasten beim Gemeindehaus, sodass die Hundekotbeutel auch ausserhalb der Öffnungszeiten bezogen werden können. Vielen Dank, dass auch Sie das Geschäft Ihres Vierbeiners aufnehmen und ordnungsgerecht entsorgen.

**Auf den Kopf
getroffen. Innenausbau von
Hollenstein. Spitzenqualität
zu fairen Preisen.**

**B. Hollenstein AG
Zimmerer/Schreiner**

B. Hollenstein AG
8360 Eschlikon, Hörnlistrasse 8
Tel. 071 970 06 16
Fax 071 970 06 18

www.hollensteinag.ch

seit 40 JAHREN

Kissen & Duvet aus eigener Produktion

**Santschi
& Böbel**
...fürs Wohnen und Schlafen!

Bahnhofstrasse 52
CH-8360 Eschlikon
Tel. 071 971 25 61

www.santschi-boebel.ch

Matratzen · Bettwaren · Reinigung · Schlafberatung · Gratis probeliegen

die
betten
fachleute

Foto: Christian Fischbacher

**GARTENBAU
PETER KNILL AG**

Mühlegraben 5
9542 Münchwilen
071 966 27 57, 079 698 14 41
info@gartenbau-knill.ch
www.gartenbau-knill.ch

EINBÜRGERUNG

Anpassung Ihrer Steuerrechnung 2024 Informationen vom Steueramt

Die provisorischen Steuerrechnungen für das Jahr 2024 werden bis Mitte April zugestellt. Die provisorische Steuerrechnung basiert auf Vergangenheitswerten und wird nach Massgabe des mutmasslich geschuldeten Steuerbetrages ausgestellt. Die provisorischen Steuerfaktoren werden insbesondere aufgrund der letzten Steuerrechnung oder der Selbstdeklaration festgelegt.

Wenn Sie bereits Kenntnis haben, dass sich Ihre Einkommens- oder Vermögensverhältnisse für dieses Jahr wesentlich ändern, so haben Sie die Möglichkeit, sich mit dem Gemeindesteuernamt in Verbindung zu setzen. Für eine allfällige Anpassung der provisorischen Rechnung 2024 erhalten Sie mit der provisorischen Rechnung 2024 zusätzlich ein Meldeformular für eine optionale Rücksendung/Mitteilung ans Steueramt. Die Änderungen/Angaben können auch per

Mail an steueramt@eschlikon.ch mitgeteilt werden.

Zahlungsschwierigkeiten / Teilzahlungen

Bitte beachten Sie, dass wir optional die Möglichkeit anbieten, die Steuerrechnung in zwölf Raten zu bezahlen. Falls Sie von dieser oder einer anderen Form der Teilzahlung Gebrauch machen wollen, bitten wir Sie, Kontakt mit dem Steueramt aufzunehmen.

Ihre Steuererklärung 2023

Vor einiger Zeit haben alle Steuerpflichtigen der Gemeinde Eschlikon die Steuererklärung 2023 erhalten. Diese ist bis zum 30. April 2024 einzureichen. Auf Gesuch hin kann vor Ablauf der Einreichfrist eine angemessene Fristverlängerung gewährt werden. Dieses Gesuch können Sie bequem und einfach unter Angabe der Registernummer und des Pass-

worts, welche auf der Steuererklärung aufgedruckt sind, unter www.eschlikon.ch (Verwaltung, Finanzen und Steuern, Steueramt, Fristverlängerung) stellen. Wird das Gesuch um Fristverlängerung nicht elektronisch über das Internet gestellt, so ist dieses an das Steueramt Eschlikon zu richten.

Wichtige Information für Lehrabgänger

Speziell möchten wir unsere Lehrabgänger, welche ab dem Sommer voll im Erwerbsleben stehen, auf die Anpassung der provisorischen Rechnung 2024 hinweisen. Weil sich das Einkommen in diesem Jahr verändert, entspricht die provisorische Rechnung nicht mehr den aktuellen Verhältnissen. Für Informationen erreichen Sie uns telefonisch unter der Nummer 071 973 99 16 oder per Mail unter steueramt@eschlikon.ch. Steuererklärung elektronisch einreichen (eFisc2023)

1. Download

Unter www.steuerverwaltung.tg.ch können Sie die entsprechende Software herunterladen.

2. Ausfüllen / Einreichen

Ist die elektronische Steuererklärung ausgefüllt, kann diese übers Internet eingereicht werden. Die elektronische Quittung muss zwingend unterschrieben mit dem Hauptformular und mit den üblichen Unterlagen wie Lohnausweise, Bankbelege und Weiteres eingereicht werden.

3. Unterlagen

Unterlagen für die Steuererklärung können auch per PDF direkt in die eFisc eingefügt werden und somit auch elektronisch übermittelt werden.

Das Gemeindebürgerrecht wurde erteilt

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 7. März 2024 das Gesuch um Einbürgerung von Nima Tagotsang und seinen beiden Kindern, Konchok Tagotsang und Norlha Tagotsang, gutgeheissen.

Nima Tagotsang, geboren am 2. Januar 1982 und seine Kinder, Konchok Tagotsang, geboren am 4. April 2015 und Norlha Tagotsang, geboren am 29. Juni 2016 ersuchten um Erteilung des Gemeindebürgerrechts. Herr Tagotsang sowie Konchok und Norlha besitzen die Staatsangehörigkeit Chinas (Tibet). Herr Tagotsang ist seit 9. Juni 2023 verheiratet und wohnt seit 2018 in der Gemeinde Eschlikon. Herr Tagotsang ist in China (Tibet) geboren und im Jahr 2010 in die Schweiz eingereist. Die beiden Kinder sind in der Schweiz zur Welt gekommen.

Herr Tagotsang führt zusammen mit seiner Frau das China-Restaurant Royal-Garden in Eschlikon. Konchok besucht in Wallenwil das Shozindo und Norlha nimmt Tanzstunden in Eschlikon. Beide Kinder besuchen die Primarschule in Wallenwil.

Herr Tagotsang und die beiden Kinder fühlen sich in der Schweiz und insbesondere in Eschlikon sehr wohl, weshalb das Schweizer Bürgerrecht gewünscht wurde. Das Gesuch ist gegenwärtig bei Kanton und Bund pendent, welche ebenso das Bürgerrecht erteilen müssen.



Eschliker Nachrichten:

Die nächste Ausgabe erscheint am 10. Mai 2024.

www.eschlikon.ch

Der neue ZAB-Gebührensack kommt Aus grau wird blau

Es ist kein Aprilscherz: Am 1. April hat der Zweckverband Abfallverwertung Bazenheid (ZAB) nach rund 30 Jahren neue Gebührensäcke eingeführt. Der neue «ZAB-Sagg» hat seine Farbe von grau auf blau gewechselt.

Der neue Gebührensack ist zu den gleichen Gebühren an den bisherigen Verkaufsstellen erhältlich. Die grauen Gebührensäcke behalten nach wie vor Gültigkeit.

Neues Erscheinungsbild

Die Farbe «Blau» der neuen Gebührensäcke im Einzugsgebiet des ZAB soll visuell zum Ausdruck bringen, dass der ZAB aus Abfällen wertvolle Energie produziert, welche den Kundinnen/Kunden in Form von Wärme und Strom wieder zur Verfügung gestellt wird. So wurden und werden in den nächsten Jahren die Fernwärmenetze immer mehr ausgebaut und auch die Stromproduktion konnte massiv erhöht werden. Der ZAB versorgt heute rund 20 000 Haushalte mit erneuerbarem Strom.

Gebührensäcke mit mehr Recyclingmaterial

Die neuen Gebührensäcke, welche anfangs April auf den Markt gekommen sind, sind gleich teuer wie die alten, aber nachhaltiger. Mit einem Anteil von über 80 Prozent Recyclingmaterial sind sie wesentlich umweltfreundlicher. Das Material für die Gebührensäcke wird aus dem Recycling von Kunststoffabfallprodukten von Industrie und Grossverteilern wiedergewonnen. Dadurch werden zur Produktion der Gebührensäcke weniger primäre Rohstoffe benötigt.

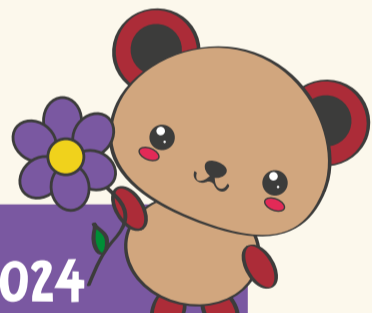
Tipp – Die ökologische Ergänzung zum Gebührensack

Im Einzugsgebiet des ZAB haben die Einwohnerinnen/Einwohner mit dem KUH-Bag die Möglichkeit, Kunststoffverpackungen nicht im Kehricht, sondern separat zu entsorgen. Damit können Kreisläufe geschlossen, natürliche Ressourcen geschont und die CO2-Belastung reduziert werden.



Bereits am Strassenrand zu sehen – der neue blaue Gebührensack des ZAB.

Kleider- und Spielzeugbörse GROSSE FRÜHLINGSBÖRSE



SAMSTAG, 27.04.2024
10.00 – 14.00UHR, METTENSTRASSE 41,
WALLENWIL, EINGANG AULA

Kaffeestube und Hot Dog
Kinderattraktion

Annahme: Gewohnten Öffnungszeiten
Keine Tagesbörse

Mittwoch: 9:30 - 11:00
Donnerstag: 15:00 - 17:00
Ausser Schulferien

Das Börsenteam des GFV freut sich auf Sie
www.frauenverein-eschlikon.ch
boersewallenwil@bluewin.ch



In Eschlikon gibt es keine Formel 1, aber ein ultraschnelles Glasfasernetz.

**Voll dabei - Das Glasfasernetz
der Gemeinde Eschlikon verbindet.**

Mit der ganzen Welt.



Gelungener Wettkampftag Rückblick 21. Getu-Cup



AGENDA 60+

Spielen 60+: Freitag, 26. April, 14 Uhr im Seniorentreff am Kreisel in Eschlikon, Bahnhofstrasse 34b.

Mit Gesellschaftsspielen in gemütlicher Runde wird der Alltag für zwei Stunden vergessen. Ob mit Brett-, Würfel- oder Kartenspielen – den Spielmöglichkeiten sind keine Grenzen gesetzt.

Forum 60+: Bewegen und Begegnen

Donnerstag, 2. Mai, 14 Uhr im evangelischen Kirchenzentrum, Eschlikon.

Gesund und selbstständig bleiben mit Seniorensport

Bewegung ist wichtig – erst recht, wenn man nicht mehr ganz jung ist. Erhalten Sie Ihre körperliche Fitness – und steigern Sie Ihre Lebensqualität. Beim Seniorenturnen müssen Sie keine Überforderung fürchten, im Gegenteil: Sie werden rundum gut betreut!

Freuen Sie sich auf einen spannenden Nachmittag mit drei Leiter/Leiterinnen unserer ortsansässigen Turngruppen: Brigitte Gisin, Roland Stacher und Annarös Schaffner.

Singen 60+: Mittwoch, 8. Mai.

60+ gemeinsames Singen im Saal unter der katholischen Kirche Eschlikon, jeden 2. Mittwoch im Monat um 14.15 Uhr. Singen ist gesund und macht glücklich!

Stammtisch 60+: jeden Dienstag ab 14 Uhr im Café City Treff in Eschlikon. Regelmässig, in lockerer Atmosphäre gemeinsam etwas trinken, plaudern und sich kennenlernen.



Ausfall Kehrriichtabfuhr Auffahrt 2024

Am Donnerstag, 9. Mai, fällt die Kehrriichtabfuhr ersatzlos aus.

Nutzen Sie gegebenenfalls die diversen in der Gemeinde vorhandenen öffentlichen Unterflurbehälter. Ein Verzeichnis dazu finden Sie unter <https://zab.citymobile.ch/>.

Nächste ordentliche Kehrriichtabfuhr: Donnerstag, 16. Mai 2024.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Eschlikon über Auffahrt



Die Gemeindeverwaltung bleibt an Auffahrt, 9. Mai 2024 und Freitag, 10. Mai 2024 geschlossen. Ab Montag, 13. Mai 2024 sind die Büros wieder zu den gewohnten Zeiten geöffnet.

Die Notfallnummern lauten wie folgt:

Bestattungsamt Brühlmann (für Meldungen von Todesfällen) 071 966 55 06
Strom und Wasser 071 971 44 66

Das Verwaltungsteam dankt für die Kenntnisnahme!

Veranstaltungskalender 2024

Wann	Was	Wo	Wer
April			
17.	Altmetallsammlung	Gemeindegebiet Eschlikon	Politische Gemeinde Eschlikon
Mai			
8.	11.15	Senioren-Mittagstisch	Restaurant Post, Bahnhofstrasse 7, 8360 Eschlikon Alana Bachmann
8.	19 – 21	Mitgliederversammlung 2024	Evang. Kirchgemeinde Zentrum Kirchstrasse 2, 9542 Münchwilen Spitex Regio Tannzapfenland
9.–20.	Pfingstferien	Volksschulgemeinde Eschlikon	Volksschulgemeinde Eschlikon

IMPRESSUM

Verlag:
Genossenschaft REGI Die Neue,
Kettstrasse 40, 8370 Sirnach

Redaktionsschluss:
29. April 2024

Herausgeber:
Gemeinde Eschlikon,
Wiesenstrasse 3, 8360 Eschlikon

Kontakt:
071 973 99 11
erza.boqolli@eschlikon.ch

Redaktion:
Gemeinde Eschlikon
(Silvan Zingg, Erza Boqolli)

Nächste Eschliker Nachrichten:
10. Mai 2024



Neues vom gemischten Chor Eschlikon

Kürzlich hat die erste Generalversammlung des gemischten Chors Eschlikon stattgefunden. Mit Bernhard Braun steht ein neuer Präsident vor.

Eschlikon – 22 Aktivmitglieder und der Dirigent Cornelius Bader nahmen an der Generalversammlung teil. Salat und ein feiner Spaghetti-Plausch eröffneten den Abend im Restaurant Post, Eschlikon.

Dirigent Cornelius Bader

Vierzehn Traktanden mussten durchgearbeitet werden. Wir schauen auf ein bewegtes erstes Jahr zurück mit Ein- und Austritten und Dirigentenwechsel. Seit April wird der Chor vom bekannten Musiker Cornelius Bader aus Sirmach dirigiert, von welchem die motivierten Sängerinnen und Sänger viel lernen. Unter den Traktanden des Abends waren Budget und Ersatzwahlen die wichtigsten. Der Vorstand musste sich neu konstituieren, da Präsidentin Santa Bosshart und die Aktuarin den Rücktritt eingereicht haben. Neu steht dem Gemischten Chor Bernhard Braun als Präsident vor. Alle anderen Funktionen konnten ebenfalls wieder besetzt werden mit Marianne Senn als Aktuarin, Shaila Vaiano als Kassierin und Annakäthi Bär als Beisitzerin.



Der neue Vorstand des gemischten Chores Eschlikon: Annakäthi Bär, Shaila Vaiano, Bernhard Braun und Marianne Senn (von links).

«Musig im Dorf: Beschwingt in den Sommer»

Der nächste grosse Vereinsanlass wird vom Verein Kultur Eschlikon organisiert und findet am 8. Juni um 19.30 Uhr in der Mehrzweckhalle des Schulhauses Bächelacker, Eschlikon, statt. Das Motto lautet: «Musig im Dorf: Beschwingt in den Sommer». Es spielen und singen die Musikgesellschaft Eintracht Bichelsee-Balterswil unter der Leitung von Tina Egger und der

Gemischte Chor Eschlikon unter der Leitung von Cornelius Bader. Neben Frühlingsliedern werden Songs des Trios Eugster wieder aufleben. Der Gemischte Chor Eschlikon und die Musikgesellschaft Eintracht Bichelsee-Balterswil sowie der Kulturverein Eschlikon hoffen, dass am 8. Juni viele Interessierte den Weg an den Anlass finden und bei Musik und Getränken den Abend ausklingen lassen.

Marianne Senn ■

Die scheidende Präsidentin führte uns noch einmal das Vereinsjahr vor Augen mit Auftritten in der katholischen Kirche Münchwilen am Suppentag, in Frauenfeld am Sängertag sowie dem offenen Adventssingen in der katholischen Kirche Eschlikon, in der reformierten Kirche Pfungen sowie im Altersheim in Wängi. Anlässe zum geselligen Zusammensein fehlten natürlich auch nicht.

Frühlingserwachen

Kürzlich durften die Seniorinnen und Senioren von den evangelischen Kirchengemeinden Münchwilen Eschlikon in Eschlikon und in Münchwilen einen fröhlichen, besinnlichen und abwechslungsreichen Nachmittag zur Frühlings- und Osterzeit erleben.

Eschlikon/Münchwilen – In Eschlikon wurde in der Andacht Mut gemacht, denn wie eine harte, verschlossene Knospe am Baum, die in dieser Frühlingszeit weich wird und sich öffnet, genau so dürfen wir Menschen uns immer mehr öffnen für Gottes Gegenwart. In Münchwilen stand aussäen, wachsen lassen und neues Leben im Zentrum. Auch Jesus wusste, dass er sterben wird, das war der Plan von Gott: Er ist gestorben, damit wir gerettet werden, damit wir immer wieder einen neuen Anfang in unserer Lebensgeschichte erfahren dürfen.

Nach den Ostertagen beginnt wieder eine neue Woche, eine neue (Sommer) Zeit. Das Gedicht «Was ohne Ostern heute anders wäre» hat zu weiteren Gedanken angeregt. In einem bunten Quiz über Blumen und Feiertage konnten die Anwesenden ihr Wissen testen. Natürlich fehlte in dieser Gemeinschaft Speis und Trank nicht. Am Ende der Veranstaltung liess die jeweilige Pfarrperson die Anwesenden unter dem Segen Gottes in die nächsten Tage ziehen.

Monatliche Seniorentreffs

Diese beiden Seniorennachmittage bildeten den Abschluss dieses Zyklus von 2023/2024. Im April starteten dann die monatlichen Nachmittage mit den Seniorentreffs. Ein Programm



Die Seniorennachmittage wurden zum Thema Frühlings- und Osterzeit durchgeführt.

liegt in den Kirchenzentren auf. Im Herbst werden alle Menschen ab 60 wieder zu den «traditionellen»

Seniorennachmittagen mit einem Brief eingeladen.

Annemarie Gutknecht ■

Bist du ein Macher?

Kultur Eschlikon bietet einen Ort, an dem man sich austauschen, inspirieren lassen und Freundschaften knüpfen kann.

Eschlikon – Warum solltest du dich unserem Verein anschliessen? Weil wir ein Ort sind, an dem du dich willkommen fühlen und deine Freude an Kunst, Musik, Theater und der ganzen kulturellen Vielfalt mit Gleichgesinnten teilen kannst.

Hast du Zeit und Lust, dich zu engagieren?

Hier kannst du deinen Horizont erweitern, neue Talente entdecken und dich in einem Umfeld entfalten, das deine kreativen Ideen und Interessen würdigt. Vielleicht sehnst du dich nach einem Ort, an dem du dich ausdrücken kannst, sei es durch deine Liebe zur Malerei, deine Leidenschaft für Theater oder die Begeisterung für Musik. Oder vielleicht suchst du nach

Möglichkeiten, kreativer Selbstentfaltung und lokalem Engagement? Du möchtest dich in der Gemeinschaft einbringen und einen positiven Einfluss haben? Als Vorstandsmitglied unseres Vereins hast du die Chance, an vielfältigen Projekten teilzunehmen, sei es die Organisation von Veranstaltungen, die Leitung von Workshops oder die Unterstützung lokaler Künstler und Künstlerinnen. Alles ist Kultur! Wir freuen uns darauf, dich kennenzulernen und gemeinsam mit dir die Welt unter diesem faszinierenden Aspekt zu erkunden und erleben. Gemeinsam können wir Grenzen überwinden, Brücken bauen und die Welt um uns herum bereichern. Melde dich gern via E-Mail bei sekretariat@kultur-eschlikon.ch.

Agnes Sammal ■

Bürgermusik auf Schatzsuche

Die Bürgermusik Ettenhausen erfüllt sich den langersehnten Traum einer Schatzsuche.

Ettenhausen – «Schatzsuche» lautet das Motto der diesjährigen Abendunterhaltung vom 27. April. In gewohnter Manier wird das Jugendorchester (JOE) unter der Leitung von Paul Meier den Abend eröffnen. Dieses Jahr werden sie nicht allein auf der Bühne stehen. Zusammen mit dem Aadorfer Dynamics sowie der Jugendmusik von Bichelsee-Balterswil übt das JOE bereits seit Monaten zusammen in einer Projekt-Band. Grosses Ziel ist der erste kantonale Jugendmusiktag welcher am Samstag, 25. Mai in Aadorf stattfinden wird. Eine Kombination, die es in dieser Art noch nie gegeben hat. Lassen Sie sich von der Motivation und der Begeisterung der Jugendlichen anstecken.

Abwechslungsreiches Programm

Die Bürgermusik Ettenhausen wartet wiederum mit einem abwechslungsreichen Programm unter der Leitung von Andreas Morgenthaler auf Sie. So gibt es «Power of Love», «Pirates of the Caribbean» und «Best of Beny Rehmann» wie auch das wundervolle Klarinetten solo «Klarinetten-Perlen» zu hören.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt und eine reichhaltige Tombola mit Nieterverlosung um Mitternacht erwartet Sie ebenfalls. Für die Tanzlustigen spielt eine Tanzmusik und an der Bar werden feine Drinks angeboten.

Die Musikantinnen und Musikanten freuen sich auf einen gemütlichen Abend mit Ihnen.

Matthias Müller ■

Öffentlicher «Greenpoint»

Im Rahmen ihrer Informationsveranstaltungen «Greenpoint» laden die GRÜNE Bezirk Münchwilen zu einem öffentlichen Informationsabend ein.

Eschlikon – Für die GRÜNE ist eine verstärkte Förderung von gemeinnützigen, genossenschaftlichen und selbst genutzten Wohnungen zentral. Umso erfreulicher ist die Tatsache, dass auf dem ehemaligen Regi-Areal in Eschlikon die Gemeinnützige Wohnbaugenossenschaft Winterthur (GWG) entsprechenden Wohnraum plant. Im Projekt des Architekturbüros Roider Giovanoli und des Landschaftsarchitekten Bernhard Zingler wird ein Teil des Bestehenden umgenutzt, andere Teile werden abgerissen und drei Wohnhäuser neu gebaut. In der Mitte des charaktervollen Areals soll ein gemütlicher Platz für alle entstehen.

Bewohnerinnen und Bewohner entstehen. Zum Beispiel eine grosse Stube, in der Geburtstage gefeiert werden können, vermutlich ein Fitnessraum und vielleicht eine Werkstatt. Mit solchen Zusatzangeboten, wie auch Autos zum Ausleihen, hat die GWG in anderen Neubauprojekten gute Erfahrungen gemacht.

Bernhard Braun ■



Blick von oben auf das Regi-Areal.

Eigene Autos und einen Fitnessraum

Im ältesten Gebäude sollen zusätzliche Angebote für die zukünftigen

Information am 26. April

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich über das innovative Projekt und die Wohnform zu informieren. Andreas Siegenthaler, Geschäftsführer der

GWG, stellt dieses vor am: Freitag, 26. April um 18.30 Uhr, Bahnhofstrasse 55b, Eschlikon, Räumlichkeiten des Co-Working.

Herrliches Kauderwelsch auf der Kleinkunstsaal-Bühne

Vielseitig und äusserst gesangstark zeigte sich Muriel Zemp in ihrem zweiten Soloprogramm, welches sie am letzten Freitagabend im vollbesetzten Kleinkunstsaal zum Besten gab. Überraschungen blieben nicht aus.

Aadorf – Das mit «Kauderwelsch» betitelt zweite Soloprogramm der energiegeladenen Sängerin Muriel Zemp wurde seinem Namen in allen Facetten gerecht. Zum grossen Vergnügen der grossen Besucherschar jonglierte die charismatische Stimmakrobatin mit unterschiedlichsten Sprachen und Dialekten. GONG-Drahtzieher Pascal Mettler, der exakt an diesem Tag seinen Geburtstag feiern durfte, hatte im Vorfeld nicht zu viel versprochen. Genauso farbig wie sich die talentierte Multiinstrumentalistin in rotweissen Hosenanzug präsentierte, kam auch das Bühnenprogramm daher. Umher-schwenkend mit ihrer DNA-Untersuchung, die sie auch jedem Besucher wärmstens empfahl, liess sie das Publikum frischfröhlich in ihre Biografie eintauchen. So stamme ihr Name aus dem französischen Muriel und dem bodenständigen Entlebucher Zemp. In ihrem neuen Soloprogramm «Kauderwelsch» begibt sich Muriel Zemp auf die Spurensuche nach ihren Inner-schweizer und welschen Wurzeln.



Ob beim «Coq au Vin» oder beim «Det äne am Bärgli», Muriel Zemp wusste zu begeistern.

Mundartlieder wie «Chumm mir wei ga Chrieseli gwünne», «Det anä am Bärgli» oder «Han es Härzeli wie es Vögeli» wussten zu begeistern und liessen an vergangene Zeiten erinnern. «Là Haut sur la Montagne» animierte zum Mitsingen. Sie habe laut DNA musikalische Vielfalt im Blut, meinte Muriel Zemp augenzwinkernd. Das gab die multikulturelle Künstlerin zum Vergnügen der Anwesenden mit einem lüpfigen Jodelgesang temperamentvoll preis. Ihren Gefühlsausbruch begründete sie damit, dass der Jodel seinen Ursprung in Afrika habe. Ihren Genanteilen aus aller Herren Länder hauchte sie mit grossem musikalischem Talent Leben ein. Beim witzig-frechen Auftritt musste auch das Publikum mittun. So kamen nach einigem Zögern sechs Unterschockene in den Genuss, vorgegebene Zeilentexte zum Besten zu geben. Zum Dank bekamen sie die eigenen Stimmen später wiederholt auf dem Loopgerät zu hören. Dieses war auch für die musikalische Untermauerung

der «Coq au Vin»-Zubereitung in der symbolischen Küche zuständig. Der unwiderstehliche Duft des beliebten Gerichts lag fast in der Luft.

Auf Spurensuche

Mit der Kombination einer Mutter aus dem Wallis und einem Vater aus dem Entlebuch ist Muriel Zemp in Basel aufgewachsen. Zwei sprachlich und kulturell unterschiedliche Welten, in denen sich die Protagonistin zurechtfinden musste. Ihr zweites Solo-Programm ist eine humorvolle Spurensuche nach ihren Wurzeln. Muriel Zemp fasziniert am Klavier ebenso wie am Akkordeon. Ihre Biografie bringt sie mit beeindruckend ausdrucksstarker Stimme auf den Punkt. Dank der begleitenden Loop-Technik kam diese auf verschiedenen Klang-Ebenen daher. Der bereits drittletzte Kultur Anlass vom GONG vor der Sommerpause stellte für die ausgelassene Besucherschar ein besonderes Genusserlebnis dar. Mit einem grossen Schlussapplaus quittierte diese das grossartige Können der begnadeten Sängerin.

Happy Birthday für Pascal Mettler

Dass am Schluss das gemeinsam gesungene Happy Birthday-Lied für den unermüdlich schaffenden Pascal Mettler nicht fehlen durfte, war eine schöne Selbstverständlichkeit. Die Kunstverständige Lilo Wellinger überraschte diesen mit einem mit Wunderkerzen bestückten Geburtstagskuchen. Der Schlussapplaus galt dem sympathischen Kulturmacher, der das Rampenlicht für unzählige Künstlerinnen und Künstler immer wieder möglich macht, sich selbst jedoch lieber bescheiden im

Reklame

FDP
Die Liberalen
Eschlikon

Manuela macht
den Thurgau stark!

Die FDP Eschlikon gratuliert der neuen Kantonsrätin zum Wahlerfolg.

SGEWERBE
SIRNACH



SIRNACH
BEWEGT
MOBILE GEWERBESCHAU
26./27. APRIL 24
Freitag 13.00 - 19.00 Uhr
Samstag 10.00 - 17.00 Uhr

34
Aussteller
21
Standorte

Medienpartner
REGI DIE NEUE | Wiler Nachrichten

Hintergrund bewegt. Die nächsten Highlights vom Kulturveranstalter GONG lassen nicht lange auf sich warten. So wird zum Beispiel am 3. Mai der Kabarettist Kilian Ziegler für Furore sorgen. Auch das Datum

vom 12. bis 14. September im Frühherbst gilt es sich zu merken. Das 50-Jahr-Jubiläum vom Kulturveranstalter GONG wird in Aadorf mit vielen besonderen Highlights aufwarten. Christina Avanzini ■

Reklame

MUSIKGESELLSCHAFT
BICHELSEE-BALTERSWIL

UNTERHALTUNGSABEND

WENN (B)ENGEL
REISEN...

Samstag, 13. April 2024
Schulzentrum Lützelburg
Türöffnung 18.30 Uhr
Konzertbeginn 20.00 Uhr

Eintritt und Saalabzeichen: CHF 8.00

Musikalische Darbietungen der Musikgesellschaft unter der Leitung von Tina Egger

Jugendmusik unter der Leitung von Paul Meier / Tina Egger



TOMBOLA
See you in der
(B)Engeli Bar



www.musikbb.ch

FLOHMARKT IN WALLENWIL

14. / 21. / 28. April
11 bis 16 Uhr

Flohmarkt jeweils am Sonntag
im April beim WAWI Center
in Wallenwil, unter Dach

Allerlei zum Stöbern und Staunen, u.a.
Elektronik, TV, Musik, Boutiquen Kleidung
bis Grösse 50

Mit Grill und Getränken,
genügend Parkplätze vorhanden

Wir freuen uns auf deinen Besuch

Gesucht: Teamleitung Café und Backshop 80-100% (m/w/d)

Kein Tag wie der andere.
Vielseitig und abwechslungsreich.
Garantiert!

Weitere Infos auf: www.vonrotz.ch/jobs

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per Mail an Nicole
Flammer unter flammer@vonrotz.ch

von Rotz
Autowelt

SERVICE-HOTLINE

071 969 49 11

BERATUNG SERVICE REPARATUR

sehen • hören • erleben

KELLENBERGER

Winterthurerstr. 9 • 8370 Sirnach • Tel. 071 969 49 11 • www.kellenberger.tv
Tösstalstr. 34 • 8488 Turbenthal • Tel. 052 385 10 50 • info@kellenberger.tv

HiFi • TV • Multimedia • Antennenbau

euronics

Unser
Webshop
24h erreichbar
www.shop.kellenberger.tv

TRAUERANZEIGEN

*Es gibt eine Zeit zum Leben und eine Zeit zum Sterben.
Wenn die Kraft zu Ende geht, ist es kein Sterben –
es ist Erlösung.*



Heinz Eggenberger-Hagen

14. August 1941 – 16. März 2024

Herzlichen Dank

- für die grosse Anteilnahme bei der Trauerfeier,
- Herrn Pfarrer Hürzeler für den stimmungsvollen Gottesdienst,
- Julia Levanova für die wunderschöne Orgel- und Klavierbegleitung,
- für Spenden an ProSertão,
- für Worte und Gesten, die Trost gesendet haben,
- allen, die auch jetzt für uns da sind.

Corinne und Roland Werz-Eggenberger und Familie
Katja und Gerry Peer-Eggenberger und Familie



TIERLI-EGGE

Tierschutzverein Sirnach und Umgebung
Kontakt: 052 315 66 33
www.tsv-sirnach.ch
tsv-sirnach@bluewin.ch

Zugelaufen/Zugeflogen

• Katze Susi, kastriert, gechipt, rot/weiss, geboren zirka September 2023, Schwester von Kater Strolch, sehr scheu, lässt sich noch nicht anfassen. Möchte nach der Eingewöhnungszeit nach draussen.

• Kater Strolch, kastriert, gechipt, rot/weiss, geboren zirka September 2023, Bruder von Katze Susi, sehr scheu, lässt sich noch nicht anfassen. Möchte nach der Eingewöhnungszeit nach draussen.



Grümpeltturnier FC Eschlikon

Eschlikon – Schon bald steht das legendäre Grümpeltturnier des FC Eschlikon wieder vor der Tür. Vom 28. bis 30. Juni lädt der FC Eschlikon Klein und Gross, Jung und Alt zum alljährlichen Grümpeltturnier ein. Vom Freitag- bis Samstagabend kämpfen die Teams auf der Herdern in verschiedenen Kategorien um jeden Ball. Die «kleinen» Messis und Ronaldos spielen am Samstag- und Sonntagmorgen um die begehrten Pokale und Medaillen. Auch für die Zuschauenden wird einiges geboten. Die Europameisterschaftsspiele aus Deutschland werden an diesem Wochenende (hoffentlich mit Schweizer Beteiligung) auf einer Grossleinwand



im Festzelt live übertragen. Mit einer feinen Bratwurst oder einem Schnitzelbrot vom Grill, lassen sich nicht nur das Grümpelifeeling sondern auch die EM-Spiele in einer einmaligen Atmosphäre hautnah miterleben und geniessen. Der FC Eschlikon freut sich bereits heute auf ein tolles Dorffest zusammen mit Ihnen!

Matthias Müller

KIRCHLICHE ANZEIGEN



Sonntag, 14. April
10.00 Uhr Aadorf: Gottesdienst mit Abendmahl
Pfrn. Caren Algner
Kollekte HEKS-Lokale
Sammlung 2024

Dienstag, 16. April
10.00 Uhr Aaheim: Aaheim-Gottesdienst
Pfrn. Caren Algner

Mittwoch, 17. April
9.30 Uhr Kirchgemeindezentrum: Krabbelgruppe

Donnerstag, 18. April
9.30 Uhr Kirchgemeindezentrum: Morgenandacht
14.00 Uhr Kirchgemeindezentrum: Nachmittag 60+

Freitag, 19. April
16.00 Uhr Kirchgemeindezentrum: Kids-/Teenietreff
19.00 Uhr Kirchgemeindezentrum: Jugendgottesdienst
20.00 Uhr Kirchgemeindezentrum: Jugendabend «deeper»



Freitag, 19. April
09.45 Uhr Gottesdienst
Weitere Infos:
www.bethesda-alterszentren.ch



Evang.-ref. Kirchgemeinde Sirnach
www.evang-ref-sirnach.ch

Sonntag, 14. April
09.00 Uhr Gebet vor dem Gottesdienst
09.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe,
Pfr. Jakob Bösch, 1. Petrus 4,
7-11: «Mit klarem Kopf»,
anschl. Kirchenkaffee,
Kollekte: Schweizer
Bibelgesellschaft

Mittwoch, 17. April
10.30 Uhr Andacht im Pflegezentrum
Grünau, Pfr. J. Bösch
14.00 Uhr kath. Pfarreiheim:
ök. Seniorennachmittag
19.00 Uhr Andacht in Littenheid,
Pfr. A. Zedler



Sonntag, 14. April
09.45 Uhr Gottesdienst mit
Pfarrer Urs Ramseier



www.evang-muenchwilen-eschlikon.ch

Sonntag, 14. April
09.30 Uhr Münchwilen:
Gottesdienst
Anschl. Kirchenkaffee
10.45 Uhr Eschlikon: Gottesdienst
Pfr. Peter Gutknecht
Ab 9.30 Uhr Kirchenkaffee

Mittwoch, 17. April
14.00 Uhr Münchwilen:
Café Chiläwiesä
17.00 Uhr Eschlikon, kath. Kirche:
Fiire mit de Chliine



Sonntag, 14. April
09.30 Uhr Real Life Gottesdienst
mit Abendmahl, Kids-Treff,
Livestream
Infos auf www.vivakirche-aadorf.ch



Evang. Kirchgemeinden Dussnang-Bichelsee

Sonntag, 14. April
10.15 Uhr Gottesdienst in Bichelsee,
Pfr. Karl F. Appl, Kirchenkaffee

Mittwoch, 17. April
14.00 Uhr Waldnachmittag in Bichelsee,
Treffpunkt beim Postplatz Bal-
terswil, Anmeldung bei: Nadine
Meier, 079 830 09 30
19.00 Uhr Bibliologabend im
Kirchgemeindehaus Dussnang



17.00 Uhr Erster Sonntag im Monat
Abendgottesdienst
10.00 Uhr Restliche Sonntage
Weitere Infos: www.webimatzingen.ch



Samstag, 13. April
10.00 Uhr Hauptprobe Erstkommunion,
MÜNCHWILEN
15.00 Uhr Taufe Mauro Jakob Germann,
WALLENWIL

Sonntag, 14. April
10.00 Uhr Erstkommunion, MÜNCHWILEN
11.15 Uhr Eucharistiefeier ital., SIRSACH
16.45 Uhr Rosenkranzgebete SIRSACH,
SIRSACH

Dienstag, 16. April
09.00 Uhr Eucharistiefeier, Münchwilen
anschliessend Kirchenkaffee
19.30 Uhr Eucharistiefeier alb.,
MÜNCHWILEN

Mittwoch, 17. April
09.30 Uhr Rosenkranzgebete Eschlikon,
ESCHLIKON
10.15 Uhr Rosenkranzgebete, Alterszentrum
Tannzapfenland, MÜNCHWILEN
17.00 Uhr Fiire mit de Chliine, ESCHLIKON
19.00 Uhr Gebetsstunde der brennende
Dornbusch, ESCHLIKON

Donnerstag, 18. April
09.00 Uhr Eucharistiefeier, SIRSACH
10.30 Uhr Wortgottesfeier im Alterszentrum
Tannzapfenland, MÜNCHWILEN

Freitag, 19. April
15.00 Uhr Eucharistiefeier im Pflegeheim
Rüti, SIRSACH
16.45 Uhr Rosenkranzgebete SIRSACH,
SIRSACH



**Thurgauer
Kantonal-
Schützenverband**

**Tag der offenen
Schützenhäuser**
im ganzen Kanton Thurgau

**13. und / oder
20. April 2024**

Interessiert?



Finden Sie ein
Schützenhaus

in Ihrer Nähe unter:

<https://ssv200.ch/tag-der-offenen-schuetzenhaeuser-2024/>

**GENOSSENSCHAFTSWOHNUNGEN
AUF DEM EHEMALIGEN REGI-AREAL**

26. April 24, 18.30h
Bahnhofstr. 55b Eschlikon
Räumlichkeiten Co-Working



GWG
fair zuhause

Genossenschaftswohnungen:
Andreas Siegenthaler, Geschäftsführer der
Gemeinnützigen Wohnbaugenossenschaft
GWG, stellt das in der Region einzigartige
Bauprojekt öffentlich für alle
interessierten Personen vor.

gwg.ch/bauprojekt/regiareal/



KLAVIERWERKERIN



LEIDENSCHAFT FÜRS KLAVIERHANDWERK

Stimm- und Reparaturservice
für Ihr Klavier, Flügel, Cembalo oder Spinett

Klang- und Werterhalt dank regelmässigem Stimmen
Revisionen für die einwandfreie Spielart
Optimales Klima dank Piano-Life-Saver-System
Musizieren ohne Lärmbelästigung dank Silentsystem

Klavierwerkerin Eveline Sutter GmbH

9244 Niederuzwil, 071 232 03 28
eveline.sutter@klavierwerkerin.ch
www.klavierwerkerin.ch



**ALUMINIUM
OBERFLÄCHENTECHNIK**

Infolge Pensionierung suchen wir dich als

**Sachbearbeiter:in AVOR /
Technische Kundenberatung 80-100%**

Deine Aufgaben

- » Bei uns pflegst du die Stammdaten (Artikeldaten und Arbeitsablaufplanung) und erfasst sie in unserem ERP-System.
- » Du bist im täglichen Austausch mit unseren Kunden und kommunizierst – telefonisch und schriftlich – in Deutsch, Englisch und/oder Französisch.
- » Du überwachst laufende Aufträge und tauschst dich mit allen Abteilungen der Firma aus.
- » Zu deinen Aufgaben gehören auch das Erstellen/Nachfassen von Offerten, die Bearbeitung von Kundenreklamationen und die Beratung von Neukunden in der Wahl der optimalsten Beschichtung.

Dein Profil

- » Du hast eine technische Grundausbildung in einem metallverarbeitendem Betrieb.
- » Du bringst Erfahrung in der AVOR mit oder möchtest dich mit deiner ausgeprägten Lernbereitschaft dahin weiterentwickeln.
- » Englisch- und/oder Französischkenntnisse in Wort und Schrift setzen wir voraus.
- » Eigenverantwortliches Handeln und exaktes, ausdauerndes Arbeiten sind dein Standard.
- » Kundenkontakt bereitet dir Freude. Deine Flexibilität, Belastbarkeit und hohe Sozialkompetenz runden dein Profil ab.

Was wir bieten

Bei uns profitierst du von den Werten, die wir bei der ALTEFCO AG leben und pflegen – darunter Nähe, Sicherheit, gegenseitige Wertschätzung und kurze Entscheidungswege. Wir sind ein kollegiales Team von derzeit 70 Mitarbeitenden. Deine Arbeit ist – unabhängig vom Pensum – abwechslungsreich und bietet Raum für Mitgestaltung.

Über uns

Die ALTEFCO AG ist ein familiengeführtes KMU. Wir haben uns auf die Beschichtung von Aluminium-Bauteilen spezialisiert. Unsere Kunden entwickeln und produzieren technisch hochstehende Produkte. Wir beschichten sie. Wofür wir brennen? Für beste Qualität, Präzision, Pünktlichkeit und zufriedene Kunden – und das seit 45 Jahren.

Interessiert dich diese neue Herausforderung? Wir freuen uns auf deine
Bewerbung: bewerbungen@altecfo.ch

ALTEFCO AG
Stockenstrasse 3, CH-8362 Balterswil, +41 71 973 90 30, www.altecfo.ch

Rolfing®

Strukturelle Integration



Patrik Gerber
Certified Rolfer

076 510 85 01
om@rolfing-g.ch
www.rolfing-g.ch

Zu vermieten in Aadorf
saubere, sichere und trockene

Kleinlagerräume

www.kleinlagerraeume.ch

Neue Malkurse

in schönem, grossen Atelier in Fischingen
Für Anfänger und Fortgeschrittene
Detaillierte Infos und Anmeldung unter
www.sonja-schmid.ch/seminare
079 429 40 02



Musigschuel Claudia

keine Vorkenntnisse nötig

Keyboard-, Piano- und Begleitgitarren-Unterricht ab 7 Jahren
individuelle Seniorenkurse
Gratis-Schnupperlektionen

info@musigschuelclaudia.ch
www.musigschuelclaudia.ch

Claudia Gehrig
Stägenacker 44
9553 Bettwiesen
076 323 13 09



Restaurant METTLENHOF
in Wallenwil bei Eschlikon
071 971 34 50

Der Mettlenhof macht
Frühlingsferien bis und mit
Donnerstag 18. April

Den beliebten Montagabend-
Hit «Fischknusperli mit feinen
Salaten und Tartaresauce»
servieren wir Ihnen
wieder ab dem 22. April

Auf Ihren Besuch freuen sich

Selina & Marc Tuchs Schmid
mit dem Mettlenhof-Team

Mittwoch und Donnerstag Ruhetage

info@restaurant-mettlenhof.ch
www.restaurant-mettlenhof.ch



Freitag, 3. Mai 2024

**Tuningforks
Männer A Capella**

Mit Hits aus den Genres Pop,
Rock, R'n'B und Hip-Hop singen
sich sieben Männer in die
Herzen des Publikums.

Ort: Singsaal der
Sekundarschule Fischingen
Oberwangen
Zeit: 20.00 Uhr
Kosten: Fr. 35.- / Mitglieder Fr. 30.-

Unterstützt durch



Tannegg **ThurKultur**

Anmeldung: info@schuel-au.ch
Anmeldung zum Abendessen:
restaurant@schuel-au.ch

Jetzt mieten ab Fr. 990.– pro Woche



GRÜNAU GARAGE
WOHNMOBILE

Flurstrasse 8 | 8370 Sirnach
gruenau-garage.ch | 071 966 17 44